



# Einführung in die Numerische Mathematik

Wintersemester 2011/12  
Prof. Dr. Carsten Burstedde  
Jutta Adelsberger, Daniel Wissel



## Übungsblatt 8.

Abgabe am **Dienstag, 13.12.2011**

### Aufgabe 23. (GMRES)

(4 Punkte)

Wenden Sie das GMRES-Verfahren auf das System  $Ax = b$ ,

$$A = \begin{pmatrix} 0 & 1 & 0 & 0 & 0 \\ 0 & 0 & 1 & 0 & 0 \\ 0 & 0 & 0 & 1 & 0 \\ 0 & 0 & 0 & 0 & 1 \\ 1 & 0 & 0 & 0 & 0 \end{pmatrix}, \quad b = \begin{pmatrix} 1 \\ 0 \\ 0 \\ 0 \\ 0 \end{pmatrix},$$

mit Startvektor  $x_0 = 0$  an und untersuchen Sie die Konvergenz.

### Aufgabe 24. (Lanczos-Verfahren)

(12 Punkte)

Sei  $A \in \mathbb{R}^{n \times n}$  symmetrisch mit einem einfachen Eigenwert  $\lambda_1$  und zugehörigen Eigenvektor  $r_1$ . Zeigen Sie, dass die tridiagonale Matrix  $T_m$  aus der Lanczos-Zerlegung nach Abbruch mit  $\beta_{m+1} = 0$  keinen Eigenwert gleich  $\lambda_1$  hat, falls der Startvektor  $v_1$  senkrecht auf  $r_1$  steht.

*Hinweise:* Zeigen Sie dazu zunächst, dass das Lanczos-Verfahren für die Matrix  $A$  und Startvektor  $v_1$  dieselbe Tridiagonalmatrix  $T_m$  liefert wie für die Matrix  $U^T A U$  und Startvektor  $U^T v_1$ , falls  $U$  orthogonal ist. Beachten Sie weiter, dass  $A$  diagonalisierbar ist. Wie sehen die entsprechenden Lanczos-Vektoren aus? Diagonalisieren Sie schließlich  $T_m$  und nehmen Sie an, dass  $T_m$  doch  $\lambda_1$  als Eigenwert hätte.

### Aufgabe 25. (CG-Verfahren)

(18 Punkte)

Das lineare Gleichungssystem  $Ax = b$  mit einer symmetrisch positiv definiten Matrix  $A$  soll durch Minimierung der quadratischen Funktion  $f(x) = \frac{1}{2}x^T A x - b^T x$  mit dem CG-Verfahren gelöst werden. Hierbei seien  $x_k$  die Näherungslösungen,  $p_k$  die konjugierten Suchrichtungen und  $r_k := Ax_k - b$  die Residuen, wobei  $r_{k-1} \neq 0$  in Iteration  $k$  gelte. Zeigen Sie die folgenden Eigenschaften des CG-Verfahrens:

- $\langle p_i, r_k \rangle = 0$  für  $i < k$ .
- $p_{k-1} \neq 0$  in Iterationsschritt  $k$ .
- $V_k := \text{span}\{r_0, Ar_0, \dots, A^{k-1}r_0\} = \text{span}\{r_0, r_1, \dots, r_{k-1}\} = \text{span}\{p_0, p_1, \dots, p_{k-1}\}$ .
- Die  $r_i$  stehen senkrecht aufeinander, d.h.  $\langle r_i, r_j \rangle = 0$  für  $0 \leq i < j$ .
- Die  $p_i$  sind paarweise  $A$ -orthogonal, d.h.  $\langle p_i, p_j \rangle_A = 0$  für  $0 \leq i < j$ .
- $f(x_k) = \min_{z \in V_k} f(x_0 + z)$ .

*Hinweis:* Verwenden Sie die Zusammenhänge aus Aufgabe 22.

**Programmieraufgabe 6.** (CG-Verfahren)

(25 Punkte)

- a) Implementieren Sie das CG-Verfahren zur Lösung linearer Gleichungssysteme  $Ax = b$  mit  $A \in \mathbb{R}^{n \times n}$  symmetrisch positiv definit, wobei die Startnäherung stets der Nullvektor  $x_0 = 0 \in \mathbb{R}^n$  sei. Als Abbruchkriterium gelte

$$\|Ax_k - b\|_2 \leq 10^{-10} \|Ax_0 - b\|_2.$$

Überprüfen Sie im Verlauf der Iteration, ob die berechneten Suchrichtungen tatsächlich  $A$ -orthogonal sind.

*Hinweis:* Beachten Sie, dass Sie für die Durchführung eines CG-Iterationsschrittes nur die Operation  $x \mapsto Ax$  benötigen und nicht explizit auf die Matrix  $A$  zugreifen müssen.

- b) Prüfen Sie, ob das CG-Verfahren für die Lösung von  $Ax = b$  mit

$$A = \begin{pmatrix} 7 & 2 & -1 & 2 & -1 \\ 2 & 8 & 2 & -1 & 2 \\ -1 & 2 & 7 & 2 & -1 \\ 2 & -1 & 2 & 8 & 2 \\ -1 & 2 & -1 & 2 & 7 \end{pmatrix}, \quad b = \begin{pmatrix} -13 \\ 6 \\ 3 \\ -12 \\ 19 \end{pmatrix}$$

anwendbar ist und geben Sie gegebenenfalls die Lösung an.

- c) Bestimmen Sie für  $n = 4, 8, 16, 32, 64, 128, 256, 512, 1024, 2048, 4096, \dots$  die Lösung der Gleichungssysteme  $Ax = b$  und  $Ax = c$ , wobei  $A := (a_{ij}) \in \mathbb{R}^{n \times n}$  mit

$$a_{ij} = \begin{cases} 2 & \text{falls } i = j \\ -1 & \text{falls } |i - j| = 1 \\ 0 & \text{sonst} \end{cases}$$

und  $b := (b_i) \in \mathbb{R}^n$  mit

$$b_i = 1 \quad \forall i = 1, \dots, n$$

bzw.  $c := (c_i) \in \mathbb{R}^n$  mit

$$c_i = \sin(i) \quad \forall i = 1, \dots, n.$$

Geben Sie jeweils die Anzahl der Iterationsschritte und die Norm des letzten Residuums an. Wie verhält sich die Kondition der Matrizen mit steigender Dimension  $n$ ?

*Hinweis:* Nutzen Sie für die Konditionsberechnung Aufgabe 9.

Abgabe **Mi 21.12.** und **Do 22.12.** im **CIP-Pool** ([www.iam.uni-bonn.de/pcpool/](http://www.iam.uni-bonn.de/pcpool/)).  
Ab Mi 14.12. hängt eine Terminliste für diese beiden Tage aus; bitte tragen Sie sich in 2-3er Gruppen ein. Die Liste befindet sich Mo-Mi im CIP-Pool der Wegelerstraße, Do-Fr im CIP-Pool der Endenicher Allee.

**Gesamtpunktzahl: 34 + 25 Punkte**